

Gespräch mit einer Meise

Die Meise, die nicht singen kann,
sitzt im Gebüsch. Ein Meisenmann?
Die Stimme klingt noch etwas heiser,
doch gestern war sie noch viel leiser.

Die Meise, die nicht singen kann,
sie fängt mit mir zu reden an:
"Es fehlen noch die Amselrufe
auf des Gesanges höhrer Stufe.

Ich hüpfе leicht von Ast zu Ast,
denn leicht ist meine Federlast.
Die Amsel tut sich da noch schwer,
guckt schon ganz neidisch zu mir her."

Ich gehe weiter Schritt für Schritt,
nicht mehr mit jugendlichem Tritt,
erreiche dennoch meine Ziele.
Es sind tatsächlich noch sehr viele.

Ute Pesch
20.2.2006

Der Winterling

Was ist ein Winterling?
Ein kleines gelbes Ding.
Im weißen Flockentanz
steht es so heil und ganz.

Man sieht, der letzte Schnee,
er tut ihm gar nicht weh,
auch nicht der harte Frost
und rauher Wind von Ost.

Die Haselstaudenpollen
noch gar nicht fliegen wollen,
und auch das Krokusgrün
vergißt bis jetzt das Blühn.

Doch unser Winterling,
das kleine gelbe Ding,
verkündet uns den März,
schaut fröhlich himmelwärts.

Ute Pesch
2.3.2006

Das Rotkehlchen

Das rote Kehlchen
hat auch ein Seelchen
das es belebt.
Es ist bestrebt,
nach Nahrung zu hüpfen,
ein Nestlein zu knüpfen,
es flattert und schwebt
gespeist von der Kraft,
die auch Vöglein erschafft.

Ute Pesch
6.3.2006